

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule & Integration Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 208 - Kinder, Jugend und Familie Ressort 103 - Grünflächen und Forsten
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Silvia Werthwein / Michael Gehrke +49 202 563 5682 / 5553 +49 202 563 8909 / 8049 silvia.werthwein@stadt.wuppertal.de michael.gehrke@stadt.wuppertal.de
	Datum:	03.04.2023
	Drucks.-Nr.:	VO/0178/23 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
25.04.2023	Jugendhilfeausschuss	Entgegennahme o. B.
25.04.2023	BV Barmen	Empfehlung/Anhörung
25.04.2023	BV Heckinghausen	Empfehlung/Anhörung
26.04.2023	BV Elberfeld	Empfehlung/Anhörung
26.04.2023	BV Elberfeld-West	Empfehlung/Anhörung
27.04.2023	BV Uellendahl-Katernberg	Empfehlung/Anhörung
16.05.2023	BV Langerfeld-Beyenburg	Empfehlung/Anhörung
16.05.2023	BV Oberbarmen	Empfehlung/Anhörung
16.05.2023	BV Ronsdorf	Empfehlung/Anhörung
17.05.2023	BV Cronenberg	Empfehlung/Anhörung
17.05.2023	BV Vohwinkel	Empfehlung/Anhörung
30.05.2023	Jugendhilfeausschuss	Entscheidung
Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2023		

Grund der Vorlage

Gemäß Satzung des Jugendamtes der Stadt Wuppertal vom 01.10.2014 entscheidet der Jugendhilfeausschuss über die Reihenfolge der Neuanlage und Grundüberholung von Kinderspiel- und Bolzplätzen.

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss stimmt den Maßnahmen der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2023 gemäß Vorlage zu. Die Umsetzung steht unter Finanzierungsvorbehalt bis zur Rechtskraft des Haushaltsplans 2023.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Dr. Kühn Meyer

Begründung

I. Einleitung

Die Fortschreibung des Spielflächenbedarfsplans Wuppertal 2021 (SFB-Plan VO/0996/21) erfasst den Bestand, den Zustand und die Perspektive Wuppertaler Spiel- und Bolzplätze. Er enthält unter anderem eine Priorisierung des Handlungsbedarfs bzgl. der Spiel- und Bolzplätze in bestimmten Quartieren, die vorrangig saniert werden sollen. Grundlage für die Prioritätensetzung sind die Kriterien soziale Situation von Kindern und Jugendlichen (Sozialindikatoren), durchschnittliche Benotung der Kinderspielplätze nach Quartieren und Bedarfsdeckung des jeweiligen Quartiers (Bedarfsdeckung nach qm²).

Auf Grund verschiedenster Umstände, wie z.B. die Handelsanbieterstruktur, aktuellen Tagespreisen, Preiserhöhungen kann es immer wieder zu Abweichungen und / oder Verschiebungen von Maßnahmen bzw. der geplanten Kosten kommen. Somit sind die Kostenangaben hier grobe Schätzwerte.

Die Reihenfolge der zu sanierenden Spielflächen ergibt sich aus der Reihenfolge des Spielflächenbedarfsplan.

Der KSP Höchsten / Friedrichsplatz mit Ballspielfläche wurde in 2 Bauabschnitte aufgeteilt. Aufgrund der Verzögerungen bei der Haushaltsentscheidung 2022 werden beide Bauabschnitte in 2023 gebaut. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 498.500 €.

Im Haushaltsjahr 2022 wurden Mittel in Höhe von 220.000 € bereitgestellt und in 2023 sind 240.000 € veranschlagt (VO/1375/21). Darüber hinaus fließen GfG-Mittel in Höhe von 38.500 € in die Maßnahme ein, die von der BV Elberfeld zusätzlich zur Verfügung gestellt wurden.

II. Tabellarische Übersicht

2023	Quartier	Baujahr / letzte Sanierung	Vorhaben	Kostenschätzung Stadt in Euro
Höchsten / Friedrichsplatz (KSP + Ballspielfläche Mittel aus 2022 und 2023)	1	2004	Sanierung	(220.00 aus 2022) 240.000 aus 2023
KSP Jahnplatz	20	1991	Sanierung	200.000
KSP Rottscheidterstr.	30	2000	Sanierung	315.000
Gesamt Spielplatzpauschale 2023				755.000

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2023 sind für die Neugestaltung von Spielflächen Mittel in Höhe von 755.000€ pauschal im Jahr 2023 veranschlagt worden.

Aufgrund der langfristigen Vorbereitung der Maßnahmen durch Planung, Ausschreibung und Vergabe wird diese Vorlage vor Inkrafttreten des Haushaltsplans 2023 eingereicht, um mit

der Planung der Maßnahmen zeitnah beginnen zu können. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt erst, wenn ein rechtskräftiger Haushaltsplan 2023 vorliegt.

Nachrichtlich zur Kenntnis, da bereits beschlossen

2023	Quartier	Baujahr / letzte Sanierung	Vorhaben	Kostenschätzung Stadt in Euro
Kluser Platz* (KSP) (VO/1037/21)	21	1990	Sanierung	47.000

*In die Sanierungsmaßnahme aus dem ISEK Elberfeld am KSP Kluser Platz, die ca. 470.000 € kosten wird, flossen im Haushaltsjahr 2022 bereits ca. 47.000 € Eigenanteil, in 2023 ist der 2. Teil veranschlagt mit 47.000€.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung: Da zum jetzigen Zeitpunkt weder Standort, noch Planung klar ist, können wir hierzu noch keine Aussage treffen.